Bezirksklasse Herren HAR

Todtglüsinger SV : MTV Marxen
Freitag, 01.03.2024, 20:30 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Im Spiel der Bezirksklasse Herren HAR traf der Todtglüsinger SV am vergangenen Freitag im 14. Saisonspiel auf den MTV Marxen. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 28:29 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Rothe / Foot, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Garant für dieses Unentschieden war insbesondere das untere Paarkreuz des Heimteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der MTV Marxen dieses Match unvollständig bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Zwei Sätze lang fanden Tiedemann / Zielinski gegen Peper / Godenrath das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 6:11, 3:11, 11:6, 11:9, 11:8 gewannen. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Rothe / Foot war für Gerth / Petruschat letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Leider musste der MTV Marxen derweil das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den Todtglüsinger SV. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Es dauerte eine Weile, bis Finn Tiedemann seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Lennart Foot hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Die erfolgsbringende Taktik fehlte anschließend Jan Louis Gerth bei seiner 0:3-Niederlage gegen Lennart Rothe von Beginn an. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Lange mit Jens Godenrath kämpfen musste Jan Pattberg in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Przemyslaw Zielinski letztlich parat, um Stephen Peper final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Leider musste der MTV Marxen dann das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den Todtglüsinger SV. Einen Punkt erhielt der Todtglüsinger SV dann, da Martin von Bargen sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Finn Tiedemann beim letztendlich klaren 0:3 gegen Lennart Rothe. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 22:6 für Tiedemann und 20:0 für Rothe seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Wenige Chancen hatte derweil Jan Louis Gerth beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Lennart Foot, so dass Foot seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Nach diesem Einzel steht Gerth somit bei 21 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Foot ein 16:9 ausweist. Es dauerte eine Weile, bis Jan Pattberg den Fünf-Satz-Sieg gegen Stephen Peper feiern konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Der neue Zwischenstand war 5:7. Przemyslaw Zielinski besiegelte mit einem 11:7, 7:11, 11:8, 11:9 gegen Jens Godenrath einen Punkt für sein Team. 13:6 (Zielinski) bzw. 8:8 (Godenrath) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ohne Mühe gewann wenig später Gerhard Petruschat sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Einen Punkt erhielt der Todtglüsinger SV daraufhin, da Martin von Bargen sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (01:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Tiedemann / Zielinski gegen Rothe / Foot. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist der Todtglüsinger SV nun ein Punktekonto von 27:1 Punkten auf, während der MTV Marxen vor dem nächsten Spiel, das am 06.03.2024 gegen den MTV Hoopte ansteht, 12:16 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Todtglüsinger SV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 08.03.2024 gegen den MTV Eyendorf.

Statistik:
Todtglüsinger SV
Doppel: Tiedemann / Zielinski 0:2, Gerth / Petruschat 0:1, Pattberg / von Bargen 1:0
Einzel: F. Tiedemann 0:2, J. Gerth 0:2, J. Pattberg 2:0, P. Zielinski 1:1, G. Petruschat 2:0, M. Bargen 2:0
MTV Marxen
Doppel: Rothe / Foot 2:0, Peper / Godenrath 1:0, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1
Einzel: L. Rothe 2:0, L. Foot 2:0, S. Peper 1:1, J. Godenrath 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (01:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").